

Young Euro Classic sucht Publikumsjury

Zurück am angestammten Ort – im Konzerthaus am Gendarmenmarkt – ruft Young Euro Classic wieder musikbegeisterte Konzertbesucher auf, sich für die Publikumsjury zu bewerben. Während des Festivals vom 6. bis 23. August sind insgesamt neun Ur- bzw. Deutsche Erstaufführungen zu hören. Die Beste wird die Jury für den „Europäischen Komponistenpreis“ küren. Die im Wettbewerb stehenden Werke bringen die jeweiligen Orchester aus ihren Heimatländern mit nach Berlin, womit sie zugleich einen Einblick in die Verschiedenartigkeit ihrer zeitgenössischen Musik und ihre Kompositionskultur vermitteln.

Zehn Mitstreiter werden gesucht, die Lust und Neugier für Neue Musik mitbringen, und die bereit sind, an insgesamt acht Abenden die Ur- oder Deutschen Erstaufführungen zu beurteilen. Bewerben können sich musikinteressierte Laien; Alter oder Beruf spielen dafür keine Rolle. Sie sollten sich telefonisch bis einschließlich 20. Juli unter der Nummer 030 - 88 47 13 963 (werktags von 9 bis 17 Uhr) melden. Vorsitzende der Jury ist die Musikvermittlerin Lea Philippa Heinrich.

Der Europäische Komponistenpreis wird jährlich vom Regierenden Bürgermeister Berlins ausgelobt und im Rahmen von Young Euro Classic verliehen. Er ist mit 5.000 Euro dotiert. Am 23. August um 17.30 Uhr wird der Preis im Konzerthaus durch den Protokollchef des Landes Berlin, Dr. Volker Pellet, öffentlich überreicht. Der Eintritt ist frei. Vorgestellt wird der oder die Preisträgerin von Dr. Dieter Rexroth, Künstlerischer Leiter von Young Euro Classic, und der Jury-Vorsitzenden.

Unter den neun Kompositionen, die im Wettbewerb stehen, sind drei Uraufführungen zu hören und sechs Deutsche Erstaufführungen. Die Komponisten kommen unter anderem aus Israel, Großbritannien, China, Norwegen, Portugal, Türkei und der Ukraine. Der Komponistenpreis 2014 ging an die usbekische Künstlerin Aziza Sadikova für ihr Werk „Brief Scherben“, eine Uraufführung im Rahmen von Young Euro Classic.

Young Euro Classic gilt als die weltweit wichtigste Plattform für den internationalen Orchesternachwuchs und die europäische klassische Musiktradition. 1.500 junge Künstler werden beim Festival der

besten Jugendorchester der Welt dabei sein. Sie kommen aus über 40 Nationen, unter anderem aus Russland, der Ukraine, Georgien, Rumänien, Türkei, England, Niederlande, Norwegen, Schweden, Portugal, Israel, China und Deutschland.

Zum Programm:

<http://young-euro-classic.de/programm-2/>

Tickets 16/22/25 Euro: erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen, auf <http://young-euro-classic.de/service-2/tickets/oder> per Hotline 030-8410 8909. Weitere Vorverkaufsstellen sind im Konzerthaus Berlin und im Kulturkaufhaus Dussmann.

Im Wettbewerb 2015 stehen:

Ziv Cojocar

Links. Metamorphosis

Young Philharmonic Orchestra Jerusalem-Weimar,
6. August

Zulan Mountain

Budesjugendorchester,
9. August

Tansy Davies

Re-Greening

National Orchestra of Great Britain,
10. August

Pedro Lima Soares

Noch einmal. Ewiger Abschied
Jovem Orchestra Portuguesa,
12. August

Knut Vaage

Symphonie „Stagnation“
Tschaikowski Musikakademie Kiew,
14. August

Jewgen Stankowitsch

Konzert für Violine und Orchester Nr. 2
Tschaikowski Musikakademie Kiew,
14. August

Zhao Lin

Duo Konzert für Cello, Sheng und Orchester
Guangzhou Youth Orchestra,
15. August

Sinem Altan

Hafriyat – Earthwork –
Jugendphilharmonie der Türkei,
16. August